

	<p>Objekt: Kameo mit römischem Kaiser (Claudius?), 17. Jh.</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: KK grün 9921</p>
--	--

## Beschreibung

Der hochovale Schmuckstein aus mehrfarbigem Glas zeigt ein männliches Porträt im Profil nach rechts. Der Hals ist recht kräftig, der Kopf ist eckig. Die Wange ist von Falten durchzogen, das Kinn hängt etwas durch. Der Mund ist schmal, die Nase ist gewölbt. Der Dargestellte (am ehesten Claudius 10 v. Chr.-54 n. Chr.) hat kurze Haare, die in drei Reihen kleiner Locken gelegt sind und trägt einen Lorbeerkranz. Dieses Stück gehört zu einer Serie von zwölf Porträts römischer Kaiser. Solche Serien waren besonders im 17. Jahrhundert weit verbreitet, beginnen gewöhnlich bei Julius Caesar (100-44 v. Chr.). Oft wurde dieses Schema aber aufgebrochen und die Reihe um spätere Kaiser wie Traian (53-117 n. Chr.) und Hadrian (76-138 n. Chr.) ergänzt. Auch unsere Serie wird wohl keine Reihe der ersten, aber vielleicht eine Auswahl der berühmtesten römischen Kaiser darstellen.

[Marc Kähler]

## Grunddaten

Material/Technik:

Glas

Maße:

H. 1,91 cm, B. 1,65 cm, T. 0,79 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1600-1699

wer

wo

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Claudius (Kaiser) (-10-54)
	wo	
[Zeitbezug]	wann	1600-1699
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Gemme
- Herrscherbild
- Porträt
- Schmuck